



# Niedersächsisches Ministerialblatt

74. (79.) Jahrgang

Hannover, den 28. Mai 2024

Nummer 246

## **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung**

### **Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von intermodalen Logistikknoten zur Stärkung von KMU der Logistik- und Transportwirtschaft**

**Erl. d. MW v. 28.05.2024 – 40-30652/0606 –**

**– VORIS 93300 –**

**Bezug:** Erl. v. 01.02.2023 (Nds. MBl. S. 101), geändert durch  
Erl. v. 08.11.2023 (Nds. MBl. S. 935),  
– VORIS 93300 –

Der Bezugserlass wird mit Wirkung vom 01.06.2024 wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.2 fünfter Spiegelstrich wird die Angabe „Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. EU Nr. L 352 S. 1), geändert durch Verordnung (EU) 2020/972 der Kommission vom 2.7.2020 (ABl. EU Nr. L 215 S. 3)“ durch die Angabe „Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13.12.2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. L, 2023/2831, 15.12.2023)“ ersetzt.
2. Nummer 5 wird wie folgt geändert:
  - a) Nummer 5.3 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Bei Vorhaben nach Nummer 2.1.2 erfolgt die Förderung nach der De-minimis-Verordnung. In diesem Fall stellt die Bewilligungsstelle sicher, dass sämtliche Voraussetzungen der De-minimis-Verordnung vorliegen (insbesondere Geltungsbereich, Höchstbetrag, Berechnung des Bruttosubventionsäquivalents, Kumulierung, Überwachung, Berichterstattung). Bis das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung einen Zeitraum von drei Jahren abdeckt, führt die Bewilligungsstelle das Verfahren gemäß Artikel 7 Abs. 4 De-minimis-Verordnung durch und prüft zur Einhaltung des zulässigen Höchstbetrages insbesondere eine von den antragstellenden Unternehmen vorzulegende Erklärung zu bereits erhaltenen De-minimis-Beihilfen und stellt eine Bescheinigung aus. Sobald das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung eingerichtet ist, stellt die Bewilligungsstelle sicher, dass sämtliche De-minimis-Beihilfen darin vollständig erfasst werden.“

- b) In Nummer 5.4 Abs. 3 werden die Worte „gelten die dort in Artikel 3 Abs. 2 genannten Höchstbeträge“ ersetzt durch die Worte „gilt der dort in Artikel 3 Abs. 2 genannte Höchstbetrag“ ersetzt.
3. Nummer 8 wird wie folgt geändert:
- a) Nummer 8.2 Satz 2 wird gestrichen.
  - b) Nummer 8.2.2 wird gestrichen.

An die  
Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)